

Presseinformation der AG Orte der Demokratiegeschichte

Friedrich-Ludwig-Jahn-Museum ist Ort der Demokratiegeschichte

Bundesprojekt würdigt demokratischen Lernort

Freyburg/Weimar, den 16. November 2020. – Ein bundesweites Projekt hat das Friedrich-Ludwig-Jahn-Museum in Freyburg/Unstrut als Ort der Demokratiegeschichte identifiziert. Es gehört zu einer ersten Liste mit 100 Standorten, an denen die lange und wechselvolle Geschichte der Demokratie in Deutschland beispielhaft ablesbar ist. Im Auftrag der Arbeitsgemeinschaft „Orte der Demokratiegeschichte“ und mit Förderung durch die Bundesbeauftragte für Kultur und Medien hat der in Weimar ansässige Weimarer Republik e.V. die Liste erarbeitet und auf der Internetplattform www.demokratie-geschichte.de der Öffentlichkeit zur Verfügung gestellt. „Wir laden dazu ein, in den einzelnen Regionen nach den Wurzeln unserer heutigen Demokratie zu suchen“, erklärt Projektleiter Dr. Markus Lang. Die Geschichte der deutschen Demokratie sei noch immer relativ unbekannt; zahlreiche Orte, an denen wichtige Ereignisse auf dem Weg zu Freiheit, Grundrechten und Partizipation stattfanden, seien in Vergessenheit geraten. Sie besser zu kennen, wäre für die Bundesrepublik ein großer Gewinn, denn dadurch werde deutlich: Demokratie ist keine Selbstverständlichkeit, sondern wurde erkämpft und muss tagtäglich verteidigt werden.

Die Benennung des Friedrich-Ludwig-Jahn-Museums soll auch ein Anstoß zum Diskurs sein. „Demokratiegeschichte ist nicht schwarz und weiß, sondern hat viele Grauschattierungen. Das Museum zeigt, wie umstritten die Erinnerung an manche Figuren der Demokratiegeschichte sein kann“, betont Projektleiter Dr. Markus Lang.

Die nunmehr aufgestellte Liste ist nur ein erster Schritt, schon in Kürze wird es Ergänzungen geben – Anregungen hierfür sind herzlich willkommen. In den nächsten Jahren sollen die Orte der Demokratiegeschichte zudem stärker beworben und auch miteinander vernetzt werden, damit die Wurzeln unserer heutigen Demokratie besser sichtbar werden.

Weitere Informationen:

www.demokratie-geschichte.de

AG Orte der Demokratieggeschichte

Ansprechpartner für Presserückfragen: Stephan Zänker Weimarer Republik e.V.

Jenaer Straße 4, 99425 Weimar

Tel. (03643) 827-572

Mobil (0172) 9 37 98 84

zaenker@weimarer-republik.net